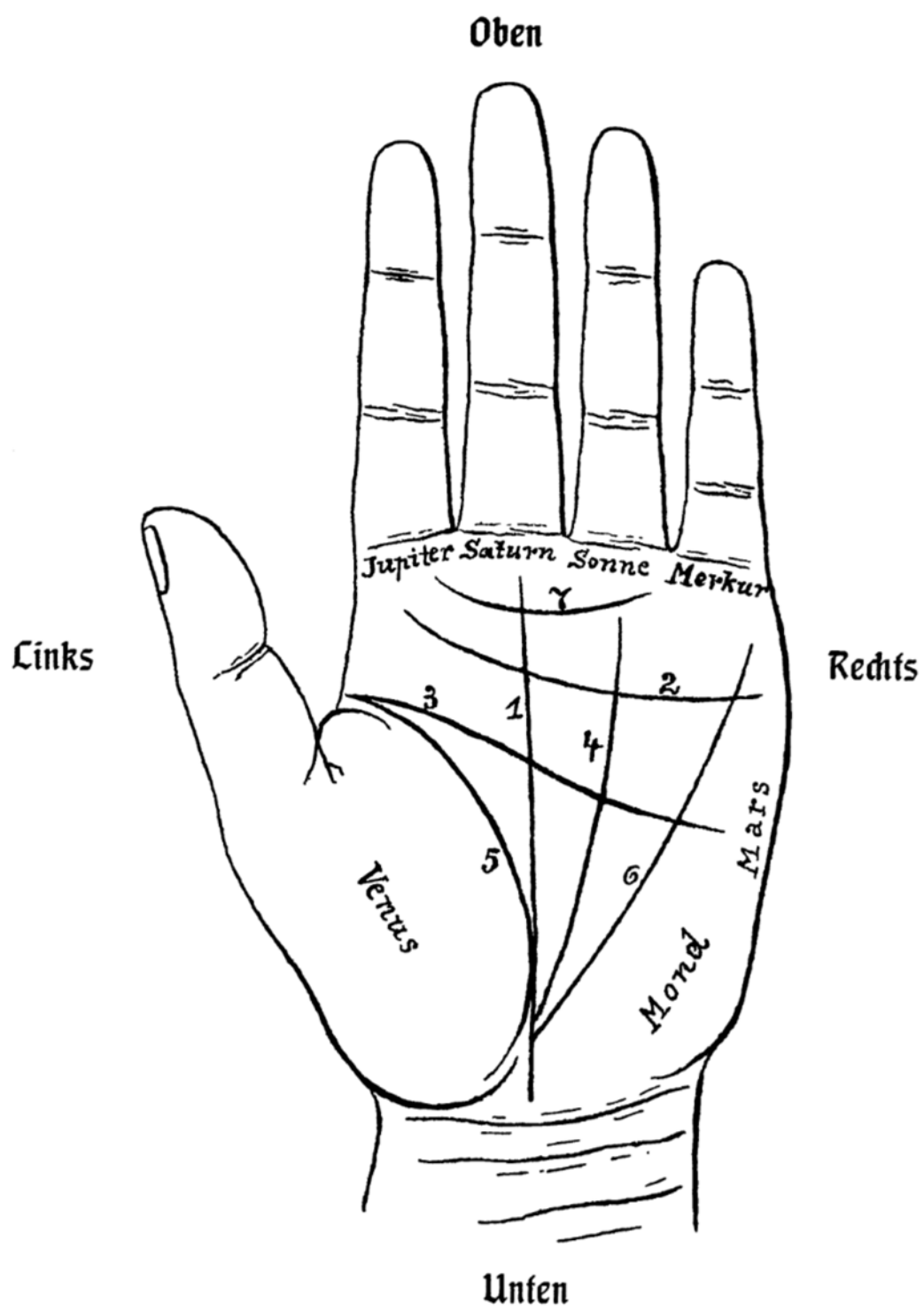




Die Runen der Hand und ihre Bedeutung

Gemeinverständlicher Lehrgang
der Handliniendeutung

mit Figurentafel

von

Ernst Tiede.

DIESER DRUCK DIENT AUSSCHLIESSLICH DER
ESOTERISCHEN FORSCHUNG UND
WISSENSCHAFTLICHEN
DOKUMENTATION.

Für Schäden, die durch Nachahmung entstehen, können weder Verlag
noch Autor haftbar gemacht werden.

© Copyright: Irene Huber, Graz 2008
Verlag: Edition Geheimes Wissen
Internet: www.geheimeswissen.com
E-Mail: www_geheimeswissen_com@gmx.at



Alle Rechte vorbehalten.
Abdruck und jegliche Wiedergabe durch jedes Bekannte, aber auch heute noch unbekanntes
Verfahren, sowie jede Vervielfältigung, Verarbeitung und Verbreitung (wie Photokopie,
Mikrofilm, oder andere Verfahren unter Verwendung elektronischer Systeme) auch
auszugsweise als auch die Übersetzung nur mit Genehmigung des Verlages.

ISBN 978-3-902646-28-6

Die Runen der Hand.

Indem eine Handliniendeutung die Vorausbestimmung von künftig eintretenden Ereignissen des Menschen — die sich vorher durch die Linien und runenförmigen Zeichen in seiner Handfläche offenbaren sollen — bedeutet, ist es ganz natürlich und selbstverständlich, wenn eine moderne „Aufklärungswissenschaft“ die Realität einer Handliniendeutung, wie die jeder anderen derartigen Lehre, als Astrologie, Phrenologie, Physiognomik etc. durch die das nämliche behauptet wird, bestreitet. Denn eine Wissenschaft, welche den Menschen für nichts weiter als für eine Formel chemischer Verbindungen von Elementenstoffen und die Geistestätigkeit somit für das Produkt dieser chemischen Verbindungen hält,¹⁾ kann unmöglich auch die Existenz einer immateriellen bewussten, transzendentalen Wesenheit im Menschen zugeben. Die Handliniendeutung (Chiromantie genannt), wie auch die Astrologie, Phrenologie, Physiognomik, Graphologie u. a. m. stützen sich nun aber gerade auf dieses vorhandenseiende transzendente Subjekt im Menschen, welches sich bei dem leiblichen Tode von seinem grobstofflichen Körper trennt und weiter lebt.

Sollte die Handliniendeutung, wie auch die Ausübung der Astrologie nur dazu dienen, dem lieben Mitmenschen

1) Vor einiger Zeit brachten verschiedene Zeitungen folgendes Gutachten eines „aufgeklärten“ Sachverständigen über die Bestandteile des Menschen: „Ein gesunder Mensch von 68 Kilogramm Schwere besteht aus: soviel Eisen, um sieben große Nägel daraus herzustellen; Fett für 6,3 kg Kerzen; Kohlenstoff für 65 große Bleistifte; Phosphor für 820.000 Streichhölzer; außerdem etwa 20 Kaffeelöffel Salz; 50 tüchtige Stücke Zucker und 42 Ltr. Wasser; würde derselbe Mensch in einer Retorte erhitzt, so lieferte er 98 Kubikmeter Leucht- und Wasserstoffgas.“